



MÄRZ 24

AUSGABE 03

# WASSERSPIEGEL



Seite 11

**Thomas Dockhorn -  
Masters-Weltrekord in Berlin**

Seite 7

**Perfektes Wochenende für  
Wasserballer des SV Halle**



# Inhalt

Amtliche Mitteilungen	3
Schwimmen	5
Wasserball	7
Wasserspringen	9
Masterssport	11
Aus den Vereinen	14
Landesrekorde	16
Veranstaltungskalender	19
Impressum	23



Folgt uns auf  
**Instagram**  
@ lsv\_sachsen\_anhalt



## DSV erarbeitet bundeseinheitliche Landeskaderkriterien

Im politischen Raum sind die Diskussionen über die Neustrukturierung der Spitzensportförderung in Deutschland auch nach acht Jahren zwar immer noch nicht abgeschlossen, auf fachlicher Ebene werden als notwendig erkannte Verbesserungen dennoch bereits umgesetzt.

So hatte die seitens des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) mit den Spitzenfachverbänden vorgenommene Prüfung das bestehende Kadersystem im Grundsatz zwar bestätigt, zur Optimierung sollten bis zur Kadernominierung für 2024/25 nun aber bundeseinheitliche Landeskaderkriterien (BELKK) eingeführt werden, die für alle olympische Sportarten verbindlich sind.

Neben organisatorischen und sportfachlichen Grundlagen sind dafür auch sportmotorische Fähigkeiten als Voraussetzungen zu definieren, die beispielsweise auch die technischen Erfordernisse der jeweiligen Sportart berücksichtigen.

„Natürlich wird auch der Deutsche Schwimm-Verband dieses Konzept konsequent umsetzen“, sagte Leistungssportdirektor Christian Hansmann. „Die Abteilungen Wettkampfsport und der Leistungssportbereich in unseren fünf olympischen Sportarten erarbeiten diese Kriterien nun gemäß des vom DOSB ausgegebenen Anforderungsprofils. Auf deren Basis werden die Landeskader ab diesem Herbst dann berufen.“

Länderspezifische Anpassungen sind dabei möglich.

Der Landeskader im Bereich des Aufbautrainings bildet die unterste Kategorie der Nachwuchsförderung und liegt im Verantwortungsbereich der Länder, später folgt dann erst die Bundesförderung. Einheitliche Anforderungen an der Sportbasis sollen künftig aber die Grundlage für einen Qualitätssprung bis hinein in den Spitzenbereich legen.

Text: dsv

DOWNLOAD



## LSVSA verschickt Beitragsrechnungen

Satzungsgemäß hat der LSVSA in der letzten Woche die Beitragsrechnungen an seine Mitglieder versandt.



KURZE FRAGE, ODER  
KLEINES ANLIEGEN?



Schreib uns!

Der LSVSA ist jetzt auch auf WhatsApp  
erreichbar!

+49 (0) 155 661 626 ||

# Schwimmabzeichentage 2024 mit besonderem Service für alle Beteiligten

Vom **09. – 16. Juni 2024** finden die Schwimmabzeichentage 2024 statt. Mit diesen Aktionstagen will der Deutsche Schwimm-Verband e.V. (DSV) gemeinsam mit dem im Bundesverband zur Förderung der Schwimmausbildung (BFS) organisierten schwimmausbildenden Verbänden, DLRG (Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft), Verband Deutscher Sporttaucher (VDST), der Wasserwacht, dem ASB (Arbeiter-Samariter-Bund) und dem Bundesverband Deutscher Schwimmmeister (BDS) auf die gesellschaftlich wichtige und relevante Arbeit der Vereine aufmerksam machen. Schwerpunkt sind auch in diesem Jahr wieder die Themen Sicherheit beim Schwimmen, Schwimmausbildung und Schwimmbäder.



Wichtige Partner sind dabei vor Ort die kommunalen Badbetreiber und die Politik – vom (Ober)-Bürgermeister bis zum Landrat. Kooperationspartner sind die Schulen, die durch die Platzierung des offiziellen Aktionsbanners auf ihren Webseiten bei ihren Schüler\*innen für die Möglichkeit werben, das Seepferdchen oder das Bronze bzw. Silber-Abzeichen für das Deutsche Sportabzeichen als Schwimmnachweis oder für eine berufliche Bewerbung unkompliziert abzulegen. Natürlich sind auch alle Anbieter von Schwimmkursen eingeladen, die als Abschluss und Highlight ihrer Ausbildung die Schwimmprüfungen öffentlichkeitswirksam im Rahmen der Aktionstage ausrichten wollen.

„Alle Vereine, schwimmsporttreibenden Organisationen und Schwimmbäder sind dazu aufgerufen, sich zu beteiligen und eigene Aktionstage in ihren Schwimmbädern durchzuführen“, sagt Koordinator und BFS-Vorstandsmitglied Wolfgang Lehmann. Für die zweite bundesweite Auflage der Schwimmabzeichentage kommen dieses Jahr alle Organisatoren in den Genuss eines speziellen Services: Alle registrierten Vereine und Veranstalter können kostenlos für ihre Veranstaltung beziehungsweise das Schwimmbad auf der [Bewegungslandkarte BeLa](#) des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und auf der offiziellen Schwimmabzeichentage-Karte werben. Die über die Registrierung gemeldeten Daten werden jeweils ab 15. April online stehen.

Ab sofort gibt es auch das offizielle digitale Banner und das Plakat sowie ein Veranstaltungs-Manual für Vereine und verschiedene Musteranschreiben für Politik, Schulen, Kooperationspartner, Unterstützer und Sponsoren als Download. Weitere Informationen gibt es [hier auf der DSV-Website](#) oder auf der zentralen Seite zur Aktion unter [schwimmabzeichentag.de](#).

[Hier der Link zum Anmeldung](#)

# Schwimmen

## SV Halle und SC Magdeburg - gemeinsamer Trainingstag

Gemeinsamer Trainingstag des SV Halle und des SC Magdeburg (Klassen 6-8).

Diesmal kamen die Hallenser zum Bundesstützpunkt nach Magdeburg. Gemeinsam verbrachten die Sportlerinnen und Sportler der Trainingsgruppen Lira, Weber und Borinski zwei Wassereinheiten und eine Athletikeinheit.

In der Pause bestand besuchte uns Sarah Wellbrock und beantwortet geduldig unsere Fragen.

Es war ein cooler und erfolgreicher gemeinsamer Tag



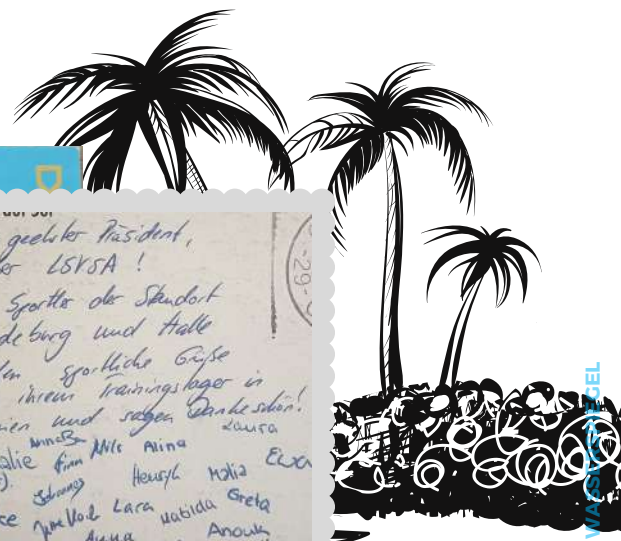
Text und Fotos: Anne Borinski



## Grüße aus dem Trainingslager



Sehr geehrter Präsident,  
liebe LSUSA!  
Die Sportler der Standort  
Magdeburg und Halle  
senden sportliche Grüße  
aus ihrem Trainingslager in  
Spanien und sagen Danke schön!  
yAbakalie Finn Mite Aina Laura  
Julia-) Schreyg Heusch Nolia Elva  
Daan janaKod Lara Nabida Greta  
Anouk  
Charlotte  
Niclas  
C. Koll  
Julie



In Vorbereitung der Deutschen Meisterschaften im April, verbrachten die Trainingsgruppen von **Stefan Döbler** (SC Magdeburg) und **Heike Gabriel** (SV Halle) 14 Tage in Torremolinos, Provinz Malaga (Spanien).

Insgesamt nahmen 27 Sportlerinnen und Sportler am Trainingslager teil.

Die beiden Trainer wurden von **Nils Reckenbeil** begleitet. Der ehemalige Lehrer des Sportgymnasiums Magdeburg unterstützte das Trainerteam bei der Absicherung der Schulaufgaben und dem Schreiben von Klausuren im Trainingslager.

Die Bedingungen vor Ort waren gut und das gemeinsame Training sehr erfolgreich. Das Trainingslager war eine tolle Vorbereitung auf Quali, OS und JEM.



Wir bedanken uns beim Land Sachsen-Anhalt, dem Landessportbund Sachsen-Anhalt und der Stiftung Sport Sachsen-Anhalt für die finanzielle Unterstützung des Trainingslagers.



Fotos: privat

## Halles Wasserballer mit perfektem Wochenende und Heimspiel im Pokal

Am 23. und 24. März standen für die Wasserballer des SV Halle zwei richtungsweisende Spiele gegen Erfurt und Leipzig in der 2. Liga Ost an. Die junge Mannschaft konnte sich am Ende sowohl gegen Erfurt (13:9) und Leipzig (17:10) durchsetzen.

„Wir haben etwas gut zu machen“, sagte Trainer Niklas Ufer vor dem Heimspiel gegen den direkten Konkurrenten aus Erfurt, da das Hinspiel verloren wurde.

Nachdem der Gast mit dem ersten Angriff bereits in Führung gehen konnte, waren es Hermann Klöpfer und Christian Beck, welche die Partie für Halle drehten. Halle stand defensiv stabil, vergab in der Offensive im ersten Viertel jedoch zu viele gute Chancen, nur ein 4:3 stand daher auf der Anzeigetafel.

Deutlich konzentrierter ging das Heimteam in den zweiten Abschnitt, Torwart Fritz Felker leitete mit zwei langen Pässen Konter ein, die Hendrik Weber eiskalt verwandelte. Halle zog mit 7:3 davon. Nur ein Gegentreffer war ausschlaggebend für den Halbzeitstand von 9:4. Getragen von einer unglaublichen Zuschauerkulisse mit emotionaler Stimmung prallten auch im dritten Viertel fast alle Angriffe Erfurts an Halles Defensive ab, mit einer 12:5 Führung ging der SV Halle in das letzte Viertel. Hier kam es dann zu einigen Unkonzentriertheiten, die Halles Trainer mit einer Auszeit versuchte zu unterbrechen. Danach stand die Mannschaft defensiv wieder stabiler, Otto Schneider beseitigte 2 Minuten vor Ende mit seinem Tor zum 13:7 alle letzten Erfurter Hoffnungen. Halle feierte einen emotionalen und verdienten 13:9 Heimsieg und setzt sich vom Konkurrenten ab.

Am Sonntag stand dann das zweite Heimspiel gegen Leipzig an. Bereits zwei Mal konnte man den Nachbarn diese Saison schlagen, sowohl im Hinspiel, als auch im OSV Pokal. Trotzdem warnte Niklas Ufer: „Wir müssen zu jedem Zeitpunkt konzentriert bleiben!“ Es folgte ein perfekter Start ins Spiel, nach fünf Minuten führte Halle mit 3:0. Leipzig gab sich erwartet kämpferisch, so konnte sich die Heimmannschaft nicht weiter absetzen, mit 4:2 ging es ins zweite Viertel. Hier gelang dem Gast der Anschlusstreffer, ehe Marek Wunsch mit einem wichtigen Tor zum 6:4 den Lauf des Gegners unterbrach. Mannschaftskapitän und Geburtstagskind Hermann Klöpfer und Milan Fahrig sorgten mit ihren Toren für eine 8:5 Halbzeitführung.

Im dritten Abschnitt spielte Halle sich in einen Rausch und konnte vor zahlreichen Zuschauern die Führung auf 12:5 ausbauen. Die Defensive stand weitgehend stabil, viele Wurfversuche der Leipziger wurden geblockt, ohne das Halles Torwart eingreifen musste.

Nach einem 12:7 vor dem letzten Abschnitt war das perfekte Wochenende zum Greifen nah. Erneut kamen leichte Schwächen in der Defensive zum Vorschein, durch vier eigene Treffer hatte dies allerdings keine Auswirkungen auf den Spielstand, so dass sich Halle am Ende mit 17:10 gegen Leipzig durchsetzte. „Wir haben uns für eine gute Saison mit diesem Wochenende endlich belohnt“, sagte Kapitän



Text: Enrico Ufer

Hermann Klöpffer nach der Partie. Durch die zwei Siege schiebt sich Halle in der Tabelle der 2. Liga Ost vorbei an Leipzig auf den sechsten Platz. Am Abend kam dann noch die Nachricht, dass es für Halle im Viertelfinale des OSV Pokals zu Hause gegen Zwickau geht. Der SV Halle wird zeitnah über den genauen Termin des Spiels informieren.

Text: SV Halle Abt. Wasserball



13. bis 15. September 2024

5. Schwimmsport-Akademie

Sachsen-Anhalt  
**LANDESSPORT  
SCHULE**



## 18. Nordwassercup Rostock

Für die Sportler der Jahrgänge 2013 – 2015 ging es am Freitag, dem 22.03.2024, zum Nordwassercup nach Rostock. Hier durften sich insgesamt 10 Athleten des Bundesstützpunktes Halle gegen die Athleten der anderen Bundestützpunkte in Deutschland beweisen.

Leider konnten wir keine Medaillen mit nach Hause bringen. Artur Westphal und Matheo Braun konnten Ihr Können jedoch mit einem guten 4. Platz unter Beweis stellen.

Die restlichen Sportlerinnen und Sportler konnten sich in Ihren Altersklassen, auf Grund fehlender Wettkampferfahrung, noch nicht gegen die starke Konkurrenz durchsetzen.



Text und Foto: Justine-Marie Christmann

## Moritz Wesemann ist neuer Sprecher des Aktivenrat Wasserspringen im DSV

In den fünf olympischen Sportarten, die im Deutschen Schwimm-Verband e.V. (DSV) beheimatet sind, wurden in den vergangenen Wochen wieder die Sprecher\*innen der Aktivenräte und auch deren Stellvertreter\*innen neu gewählt, gemeinsam bilden diese nun die neue Athlet\*innenkommission im DSV. **Moritz Wesemann** (SV Halle) und **Timo Barthel** (SV Halle) wurden in den Aktivenrat Wasserspringen gewählt, welchen Moritz als Sprecher vertritt. **Rob Muffels** (SC Magdeburg) wurde zum Sprecher des Aktivenrates Freiwasserschwimmen gewählt.

## 35 Goldmedaillen und einen Weltrekord bei den Norddeutschen Meisterschaften der Masters in Berlin

Vom 09.-10. März 2024 fanden in der Schwimm- und Sprunghalle im Europasportpark (SSE) die Norddeutschen Mastersmeisterschaften statt.

Für die Masters aus Sachsen-Anhalt sollte es ein erfolgreiches Wochenende in der schnellsten Schwimmhalle Berlins werden. Insgesamt 35 Mal standen die Sportlerinnen und Sportler ganz oben auf dem Podest.

Die meisten Einzeltitel sicherte sich Werner Pahnke (SG Serum Bernburg/Nienburg). Die erfolgreichste Staffel aus Sachsen-Anhalt wurde die AK A (80 bis 99 Jahre) des SC Magdeburg, die sich über 4x 50m Freistil weiblich und 4x 50m Lagen weiblich den Titel sichern konnte.

Wie schnell man in Berlin schwimmen kann, zeigte Thomas Dockhorn (SV Halle) in der Altersklasse 60. Nach 00:30,46 Min. schlug er über 50m Rücken mit einer Weltrekord-Zeit als Erster an.

### Medaillenübersicht:

AK 85

**Franz Sperk** (Köthener Schwimmverein 2009)

1. Platz 50 R - 1. Platz 100 R - 1. Platz 200 R

AK 80

**Reihard Gall** (SV Grün-Weiß Wittenberg-Piesteritz)

1. Platz 100 F - 1. Platz 400 L

AK 75

**Werner Pahnke** (SG Serum Bernburg/Nienburg)

1. Platz 100 B - 1. Platz 200 F - 1. Platz 200 B - 1. Platz 100 F

**Erika Wieder** (SV Grün-Weiß Wittenberg-Piesteritz)

1. Platz 200 R - 2. Platz 200 F - 2. Platz 50 R - 3. Platz F

AK 70

**Klaus Werner Dockhorn** (SV Halle)

1. Platz 50 S - 1. Platz 50 F

AK 65

**Dirk-Thomas Kollatsch** (SC Magdeburg)

1. Platz 50 R - 1. Platz 100 R - 2. Platz 50 B - 2. Platz 100 B

**Hans Thomas Geidt** ( Köthener Sportverein 2009)

1. Platz 200 R - 3. Platz 400 L

**Petra Gregor** (Halberstädter SV)

3. Platz 50F

AK 60

**Bernd Haase** (Halberstädter SV)

1. Platz 100 S - 1. Platz 200 S - 2. Platz 50 S

**Yvonne Schwarz** (SC Magdeburg)

1. Platz 100 F

**Thomas Dockhorn** (SV Halle)

1. Platz 50 R (WR) - 1. Platz 100 R - 1. Platz 50 S

AK 50

**Ellen Pache** (HSV Medizin Magdeburg)

1. Platz 800 F - 2. Platz 400 F

**Ute Ziegler** (Halberstädter SV)

2. Platz 50 B - 2. Platz 100 B

**Hendrik Luz** (Union 1861 Schönebeck)

1. Platz 200 R - 3. Platz 200 B

**Thomas Alfred Braune** (SV Grün-Weiß Wittenberg-Piesteritz)

1. Platz 200 B

**Erik Lilienblum** (HSV Medizin Magdeburg)

3. Platz 200 L

**Frank Geppert** (Halberstädter SV)

2. Platz 100 R - 3. Platz 50 B

**Carola Ruwoldt** (Schwimmverein Merseburg)

1. Platz 50 R - 1. Platz 100 R

AK 45

**Stefan Böttcher** (SV Grün-Weiß Wittenberg-Piesteritz)

2. Platz 100 R - 3. Platz 50 B

**Andrea Woitag** (SC Magdeburg)

3. Platz 800 F

AK 40

**Emanuel Schiffner** (SV Halle) -

1. Platz 1500 F - 3. Platz 200 F - 3. Platz 400 F

**Susanne Längrich** (SSV 70 Halle-Neustadt)

3. Platz 50 R

**Boris Kuzmin** (HSV Medizin Magdeburg)

3. Platz 200 B

AK 30

**Michael Ritter** (SC Magdeburg)

1. Platz 100 B - 2. Platz 200 B - 3. Platz 50 B

**Vladyslav Sazonov** (SC Magdeburg)

2. Platz 200 R

AK 25

**Tina Kehlitz** (SV Grün-Weiß Wittenberg-Piesteritz)

2. Platz 200 L - 2. Platz 400 L - 3. Platz 400 F - 3. Platz 800 F - 3. Platz 200 R

**Lars Bornemann** (SV Grün-Weiß Wittenberg-Piesteritz)

2. Platz 200 B - 2. Platz 400 L

AK 20

**Nadine Grau** (SV Halle)

1. Platz 50 S - 1. Platz 100 S - 1. Platz 50 F

**Lilly Winkel** (SC Magdeburg)

1. 50 R - 1. Platz 100 R - 3. Platz 200 F

**Annalena Wolter** (SSV 70 Halle-Neustadt)

2. Platz 50 B - 2. Platz 100 B - 3. Platz 200 L

**Victoria Härtwig** (SC Magdeburg)

2. Platz 50 S

**Jana Messerschmidt** (SC Magdeburg)

3. Platz 100 R

**Staffelwettbewerbe:****4x50m Lagen mixed**

AK E (200 bis 239 Jahre)

Frank Geppert, Ute Ziegler, Bernd Haase und Lisa Müller - **Halberstädter SV**

3. Platz

AK B (100 bis 119 Jahre)

Lilly Winkel, Michael Ritter, Victoria Härtwig und Vladyslav Sazonov - **SC Magdeburg**

3. Platz

AK A (80 bis 99 Jahre)

Luna Marie Bunk, Annalena Wolter, Stephan Mitte und Sebastian Mitte - **SSV 70 Halle-Neustadt** - 2. Platz

### 4x50m Lagen weiblich

AK B (100 bis 119 Jahre)

Anna Sarah Höche, Helena Knotek, Annalena Wolter und Susanna Längrich - **SSV 70 Halle- Neustadt** - 3. Platz

AK A (80 bis 99 Jahre)

Lilly Winkel, Anna Hofer, Victoria Härtwig und Jana Messerschmidt - **SC Magdeburg**  
1. Platz

### 4x50m Freistil weiblich

AK E (200 bis 239 Jahre)

Katja Skora, Kathrin Standar, Bernadette Nitsche und Carola Ruwoldt - **Schwimmverein Merseburg** - 3. Platz

AK E (200 bis 239 Jahre)

Marit Sladczyk, Petra Gregor, Ute Ziegler und Lisa Müller - **Halberstädter SV**  
2. Platz

AK A (80 bis 99 Jahre)

Victoria Härtwig, Lilly Winkel, Anna Hofer und Jana Messerschmidt - **SC Magdeburg**  
1. Platz

**NDMM**  
BERLIN 2024

**NSV** Norddeutscher  
Schwimmverband



Foto: Klaus Werner Dockhorn

Für **Carola Ruwoldt**, gab es auch in Berlin wieder Grund zur Freude.

Die Mastersschwimmerin des SV Merseburg ist seit 2004 im Masterssport aktiv und kann auf eine erfolgreiche Zeit im Mastersbereich zurückblicken. Insgesamt konnte sie bei Deutschen Meisterschaften, Europa- und Weltmeisterschaften **76 mal Gold, 57 mal Silber** und **22 mal Bronze** gewinnen.

## **Erlebniswochenende „Zusammen leben, Zusammen Spielen“ des Harzer Schwimmverein Wernigerode 2002 e.V.**

Vom 15. bis 17. März trafen sich 44 Sportlerinnen und Sportler in der Schierker Baude für Sport, Spiel und Spaß unter dem Thema „Zusammen Leben, Zusammen Spielen“.

Begonnen hat das Projekt am Freitagnachmittag, dem 15. März mit Sport-Staffelspielen zum gemeinsamen kennenlernen.

Nach dem Abendbrot war noch lange nicht Schluss für den ersten Tag. Wir hatten ein umfangreiches Programm geplant, in dem die Teilnehmenden immer wieder neue Gruppen mit verschiedenen Leuten gebildet hatten um verschiedene Spielaktionen durchzuführen. So gab es auch ein nächtliches Spiel mit zentraler Rolle der „Lichterkönigin“. Die Kinder und Jugendlichen konnten gegen verschiedenste sportliche Aufgaben ein Knicklicht ergattern, um sich und der Königin ein Lichterfest zu organisieren und unseren Partyraum mitzugestalten. Nach dieser kleinen Party fielen alle müde und kaputt ins Bett.

Der zweite Tag startete mit einer freien Turnhallenzeit und den ersten geplanten Aktionen. Der Samstagvormittag stand im Namen von kreativen Sport- und Staffelspielen. Von Zweifelderball, oder Mattenball über ein Einkaufsspiel in dem das Gedächtnis gefragt war bis hin zu gemeinsamen Bewegungs- und Geschicklichkeitsspielen. Es war also für jeden etwas dabei. Zudem erfolgte morgens bereits die Einleitung zu einer Spielreihe rund um das Thema Robin Hood.

Nach einem stärkenden Mittagessen und einer kurzen Pause begaben sich die Sportler und Sportlerinnen in den Kurpark von Schierke, um ein Rollenspiel mit den bekannten Figuren aus den Büchern von Robin Hood umzusetzen. Ihre Aufgabe bestand darin jedes Spielmitglied zu befragen und deren Sportaufgaben zu absolvieren, um die Märchenfiguren aus ihrer misslichen Lage zu befreien.



Zum Abend begaben sich alle Sportlerinnen und Sportler in die Turnhalle, um an einem „Seminar im Cool-Sein“ teilzunehmen. Dabei wurden den Kindern unter anderem ein cooler Gang als auch eine dementsprechende Tanzweise beigebracht. Zwischendurch wurden kleinere knifflige Spielchen zur Auflockerung der Stimmung eingeschoben. Das Seminar endete mit einer coolen und überzeugenden Bestellung beim geschulten Barkeeper. Abgeschlossen wurde der gemeinsame Abend mit den altbekannten Vereinsliedern, wie „meine Tante aus Kalkutta“ oder „Dort oben auf dem Berge“.



Die aufregenden und sportlichen Ereignisse kosteten den Teilnehmern viel Energie, wodurch sie schnell ins Bett fielen und sich ihren verdienten Schlaf (zurück) holten.



Abgerundet wurde das erlebnisreiche Wochenende mit einem Besuch im Tiefseilgarten der Schierker Baude und einem letzten Aufenthalt im Kurpark. Wir freuen uns schon auf unsere nächsten Projekte und hoffen auf eine ähnlich große Beteiligung von so vielen Kindern und Jugendlichen.



Text und Fotos: HSV Wernigerode 2002



## ALTERSKLASSEN

Bahn	AK	Disziplin	Name	Verein	Ort, Datum	Zeit
25m	80	100m Freistil	Gall, Reinhard	SV Grün-Weiß Wittenberg	Goslar 02.03.2024	01:25,85
25m	80	50m Rücken	Gall, Reinhard	SV Grün-Weiß Wittenberg	Goslar 02.03.2024	00:46,98
25m	80	100m Rücken	Gall, Reinhard	SV Grün-Weiß Wittenberg	Goslar 02.03.2024	01:43,49
25m	80	50m Freistil	Gall, Reinhard	SV Grün-Weiß Wittenberg	Goslar 02.03.2024	00:37,63
25m	65	100m Freistil	Kranz, Renate	SV Rotation Halle	Goslar 02.03.2024	01:33,16
25m	55	50m Rücken	Sladczyk, Marit	Halberstädter SV	Goslar 02.03.2024	00:42,52
50m	90	50m Freistil	Butzmann, Helmut	Union 1861 Schönebeck	Gera 02.03.2024	00:44,23 
50m	80	50m Rücken	Zschockelt, Renate	SV Halle	Gera 02.03.2024	00:49,18
50m	80	50m Freistil	Zschockelt, Renate	SV Halle	Gera 02.03.2024	00:42,63
50m	80	100m Freistil	Gall, Reinhard	SV Grün-Weiß Wittenberg	Berlin 10.03.2024	01:26,70
50m	70	50m Schmetterling	Dockhorn, Klaus Werner	SV Halle	Doha 03.03.2024	00:32,11
50m	70	50m Rücken	Dockhorn, Klaus Werner	SV Halle	Doha 02.03.2024	00:36,74
50m	70	100m Schmetterling	Dockhorn, Klaus Werner	SV Halle	Doha 29.02.2024	01:15,99 



Bahn	AK	Disziplin	Name	Verein	Ort, Datum	Zeit
50m	70	100m Freistil	Dockhorn, Klaus Werner	SV Halle	Doha 27.02.2024	01:07,44
50m	70	50m Freistil	Dockhorn, Klaus Werner	SV Halle	Berlin 09.03.2024	00:29,68
50m	60	200m Freistil	Elze, Anja	SV Rotation Halle	Doha 03.03.2024	02:58,34
50m	60	400m Freistil	Elze, Anja	SV Rotation Halle	Doha 28.02.2024	06:32,50
50m	60	200m Rücken	Elze, Anja	SV Rotation Halle	Doha 27.02.2024	03:24,59
50m	60	100m Freistil	Elze, Anja	SV Rotation Halle	Doha 27.02.2024	01:20,93
50m	60	100m Rücken	Dockhorn, Thomas	SV Halle	Berlin 09.03.2024	01:08,95
50m	60	100m Rücken	Dockhorn, Thomas	SV Halle	Berlin 09.03.2024	01:08,95
50m	60	50m Rücken	Dockhorn, Thomas	SV Halle	Berlin 09.03.2024	00:30,46
50m	60	50m Schmetterling	Dockhorn, Thomas	SV Halle	Berlin 09.03.2024	00:29,12
50m	45	1500m Freistil	Böttcher, Stefan	SV Grün-Weiß Wittenberg	Berlin 10.03.2024	19:30,42
50m	45	400m Freistil	Böttcher, Stefan	SV Grün-Weiß Wittenberg	Berlin 09.03.2024	04:54,16
50m	45	800m Freistil	Woitag, Andrea	SC Magdeburg	Berlin 10.03.2024	11:27,89
50m	40	1500m Freistil	Schiffner, Emanuel	SV Halle	Berlin 10.03.2024	20:24,12
50m	40	400m Freistil	Schiffner, Emanuel	SV Halle	Berlin 09.03.2024	05:01,16

WR

Bahn	AK	Disziplin	Name	Verein	Ort, Datum	Zeit
50m	30	100m Brust	Ritter, Michael	SC Magdeburg	Berlin 09.03.2024	01:09,57
50m	20	100m Brust	Wolter, Annalena	SSV 70 Halle- Neustadt	Berlin 09.03.2024	01:17,16
50m	20	50m Brust	Wolter, Annalena	SSV 70 Halle- Neustadt	Berlin 09.03.2024	00:34,71
50m	20	50m Freistil	Grau, Nadine	SV Halle	Berlin 09.03.2024	00:27,66
50m	16	50m Brust	Engelien, Hugo	SC Magdeburg	Dresden 24.03.2024	00:30,00
50m	16	100m Brust	Engelien, Hugo	SC Magdeburg	Dresden 23.03.2024	01:04,87





















Weltrekordhalter Thomas Dockhorn Foto: Klaus Werner Dockhorn

© kwd

# Veranstungskalender

## APRIL

06.		Wasserball Union Magdeburg - SC DHfK Leipzig	Magdeburg
08.		Landesfinale Jugend trainiert für Olympia	Dessau-Roßlau
13.		SC Chemnitz 1892 - SV Halle/S.	Chemnitz
13.		Einladungswettkampf	Stendal
13. - 14.		Leisslinger Pokal der SSV 70 Halle-Neustadt	Halle
14.		3-Länder-Masters-Meisterschaften Schwimmen	Dresden
14.		Harzbestenermittlung	Wernigerode
19. - 21.		Pokal Gothaer & Friends	Magdeburg
19. - 21.		Swim Open	Berlin
22. - 28.		International Youth Diving Meeting	Dresden
25. - 28.		Deutsche Meisterschaften Schwimmen	Berlin
27.		Frühjahrswettkampf mit kindgerechten Wettkampf	Eisleben
27.		57. Nachwuchsschwimmen	Magdeburg
27.		26. Sprintertag	Halberstadt
27.		SC Wedding 1929 - Wasserball Union Magdeburg	Berlin
27.		SG Neukölln Berlin - SV Halle/S:	Berlin
28.		SG Neukölln Berlin - Wasserball Union Magdeburg	Berlin
28.		SC Wedding 1929 - SV Halle/S.	Berlin

## MAI

04.		12. Ritterschwimmen	Wernigerode
04.		Wasserball Union Magdeburg - OSC Potsdam II	Magdeburg
04.		Frühjahrsmeeting	Köthen
05.		Sichtungswettkampf / LVT Klasse 3 und 4	Magdeburg
15. - 19.		Deutsche Sommermeisterschaften	Berlin
22. - 26.		Deutsche Jahrgangsmesterschaften Schwimmen	Berlin
22. - 26.		Deutsche Sommermeisterschaften A/B Jugend	Rostock
25. - 26.		Norddeutschen Mehrkampfmeisterschaften (JG 2012/13)	Kiel
31. - 02.06.		DSV-Sichtungswettkampf	Mainz
31.- 02.06.		Deutsche Meisterschaften Masters Kurze Strecke	Stuttgart



## JUNI

08. - 09.		Landesmeisterschaften Schwimmen	Magdeburg
09. - 16.		Tage der Schwimmbabzeichen	bundesweit
14. - 16.		Deutsche Jahrgangsmesterschaften Mehrkampf	Braunschweig
14. - 16.		Norddeutsche Meisterschaften und JG-Meisterschaften	Berlin
15.		Abschlusspieltag Wasserballfete	Halle
15. - 16.		Schwimmfest anlässlich „Luthers Hochzeit“	Wittenberg
20. - 22.		Deutsche Meisterschaften Freiwasser	Burghausen
27. - 30.		Deutsche Sommermeisterschaften C Jugend	Dresden

# JULI

26. - 11.08.		Olympische Spiele	Paris
--------------	---	-------------------	-------







# AUGUST

10.		LSVSA - Hauptausschuss	Halle
19. - 25.		LEN Junior European Diving Championships	Rijeka














# SEPTEMBER

02.		Landesstützpunktberatung	Halle
13. - 15.		5. Schwimmsport-Akademie des LSVSA	Osterburg
17.		Finale Jugend trainiert für Olympia	Berlin
23. - 25.		Hauptamtliche Trainertagung	Halle
25. - 27.		Hauptamtliche Jugendtrainertagung	Halle
28.		LSVSA-Überprüfungswettkampf	Bitterfeld
29. - 04.10.		LSVSA-Trainingslager für Sportschulkader	Rabenberg





# OKTOBER

19. - 20.		Salzpokal der SSV 70 Halle-Neustadt	Halle
18. - 19.		Methodikpokal	Leipzig
20.		DMS Masters	Schönebeck
26.		Landesvielseitigkeitstest Klasse 4	Magdeburg
26.		Herbstschwimmfest	Eisleben
27.		Herbstwettkampf des Harzer SV 2002	Wernigerode

# NOVEMBER

02.		DMSJ Landesfinale Sachsen-Anhalt	Burg
09.		Landesmeisterschaften Schwimmen Kurzbahn Jugend	Dessau-Roßlau
10.		Landesmeisterschaften Schwimmen Kurzbahn offen	Dessau-Roßlau
14. - 17.		Deutsche Meisterschaften Kurzbahn	n. n.
16.		Sichtungswettkampf Klasse 2 und 3	Magdeburg
21. - 23.		BSP-Vergleichswettkampf	Leipzig
23. - 24.		29. Norddeutscher Jugendländervergleich	Berlin
23.		9-Ländervergleich der Landesverbände	Berlin
23.		58. Nachwuchsschwimmen	Magdeburg
29. - 01.12.		Deutsche Meisterschaften Masters Kurzbahn	Freiburg
30.		Aufnahmetest Teil 1 / Verbleibetest	Halle
30.		Schwimmfest des SV Halle	Halle
30. - 01.12.		DMS-Finale	n.n.

# DEZEMBER

01.		Aufnahmetest Teil 2	Magdeburg
07.		DMSJ Finale DSV	n. n.
12. - 15.		Deutsche Mannschaftsmeisterschaften	Rostock
13. - 15.		19. Int. Schwimmveranstaltung um die Pokale der Landeshauptstadt	Magdeburg

Herausgeber: Landesschwimmverband Sachsen-Anhalt e.V.  
Stadtgutweg 7  
06128 Halle (Saale)  
Telefon: 0345 - 470 50 05  
Fax: 0345 - 470 50 07  
E-Mail: [info@lsvsa.de](mailto:info@lsvsa.de)  
Internet: [www.lsvsa.de](http://www.lsvsa.de)



Verantwortlich für den Inhalt des „Wasserspiegels“ sind die Mitglieder des Präsidiums des Landesschwimmverbandes Sachsen-Anhalt e.V. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung des LSVSA übereinstimmen. Der LSVSA übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandtes Material. Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr. Eine Haftung wird nicht übernommen.

Hinweis zum Datenschutz: Wer nicht namentlich im „Wasserspiegel“ genannt werden möchte, teilt dies bitte per E-Mail der Geschäftsstelle des LSVSA mit.

**Redaktionsschluss für den nächsten  
„Wasserspiegel“  
ist der **24.04.2024****

